

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0135/2009
Auskunft erteilt: Herr Böhme
Ruf: 492 61 56
E-Mail: Boehme@stadt-muenster.de
Datum: 02.04.2009

Betrifft
Hugo-Pottebaum-Platz - Stellplatzoptimierung

Beratungsfolge
30.04.2009 Bezirksvertretung Münster-Ost
Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Bezirksvertretung Münster-Ost stimmt der Planung von März 2009 zur Stellplatzoptimierung auf dem Hugo-Pottebaum-Platz zu (vgl. Lageplan/Anlage).
2. Die Mittelbereitstellung für die Maßnahme erfolgt aus der Haushaltstelle „kl. VB-Maßnahmen/Tempo 30; Bezirk Ost“.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Baukosten in Höhe von ca. 11.000 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrs- Flächen und -anlagen	2009	11.000	
Teilergebnisplan (Zeile)	7300	Bauk.Str. kl. VB- Maßnahmen/Tempo 30, Bezirk Ost			
Insgesamt:				11.000	

Begründung:

Mit dem Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Ost zum Stadtteilrahmenplan (V/0770/2008) soll neben weiteren Maßnahmen auch die Stellplatzoptimierung auf dem Hugo-Pottebaum-Platz als vorrangig realisiert werden.

Im Rahmen des Workshops zum Stadtteilrahmenplan wurde durch die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger die Aufwertung des Zentrums von Handorf diskutiert. Eine Anregung beinhaltete, einen Optimierungsvorschlag für die Stellplatzanordnung zu erarbeiten. Nach eingehender Prüfung von 4 Varianten bleibt festzustellen, dass sowohl von der Ausnutzung und Erschließung, als auch gestalterisch die vorhandene Gliederung eine optimale Lösung darstellt. Jede der geprüften Varianten würde erhebliche Eingriffe in den Baumbestand bedeuten und eine Verringerung des Stellplatzangebotes zur Folge haben.

Die Planung sieht somit eine Optimierung im Bestand vor.

Damit die anliegenden Praxen und Geschäfte von allen Stellplätzen aus gleich gut erreichbar werden, soll ein Verbindungsweg zwischen den Häusern Nr. 1 und Nr. 4 angelegt werden. Dafür ist in diesem Bereich das Grünbeet zurück zu bauen. Mit dem Einbau von Pollern soll der Nutzung als Parkfläche entgegen gewirkt werden.

Durch die Entfernung von 3 Bäumen und dem Rückbau der Baumscheiben können Ersatzstellplätze geschaffen werden.

Die Lage der Taxi- und Behindertenstellplätze wurde geprüft und überarbeitet.

Der Behindertenstellplatz südlich der Taxistände ist in seiner Lage nicht nutzbar. Er wird nördlich der Taxenstände angeordnet, so dass eine ausreichende Rangierfläche neben dem Stellplatz angeboten werden kann. Die Taxenstellplätze werden auf 2 Stellplätze reduziert.

Die Behindertenstellplätze vor Haus Nr. 2 werden in die Straße Petronillaplatz verlegt. Damit kann einer Anregung aus dem Workshop gefolgt werden, diese Stellplätze näher an die Kirche zu verlagern. Zudem können diese Stellplätze auch während der Marktzeit entsprechend genutzt werden.

Für die gesamten Stellplätze besteht derzeit keine zeitliche Parkeinschränkung. Es ist zu beobachten, dass die Stellplätze häufig durch Langzeitparker belegt sind und damit Patienten der anliegenden Praxen kein Parkplatz zur Verfügung steht. Mit der Einrichtung einer Kurzparkregelung mit Parkscheibe (2h) für 4 Stellplätze vor dem Haus Nr. 1 soll für diesen Personenkreis ein Angebot geschaffen werden.

Die Kosten für die Maßnahme betragen ca. 11.000 €.

i.V.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen:

Antrag A-O/0001/2009
Lageplan

